



UNIVERSITÄT
BAYREUTH

Lehrstuhl für
Wirtschaftsgeographie

Sommersemester 2021

GEFA6 & Modul HG2: Humangeographie 2

WIRTSCHAFTSGEOGRAPHIEN DES GLOBALEN SÜDENS

(mit besonderer Berücksichtigung Afrikas)

Julian Hollstegge & Julian Stenmanns

julian.hollstegge@uni-bayreuth.de / stenmanns@uni-bayreuth.de

Mi 10-12 Uhr | digital

INHALT

Das Seminar führt anhand von deutsch- und englischsprachigen Grundlagentexten in afrika-bezogene wirtschaftsgeographische Fragestellungen ein. Wie lässt sich über Wirtschaftsprozesse in einer globalisierten Welt nachdenken? Was ist überhaupt „die Wirtschaft“? Und wieso haben ökonomische Globalisierungsprozesse nicht zu einem Verschwinden globaler Ungleichheiten geführt?

Mit Blick auf Konzepte und Fallstudien aus dem Schnittfeld von wirtschaftsgeographischer Globalisierungsforschung, Afrikastudien und Theorien ungleicher Entwicklung beleuchten wir gemeinsam aktuelle ökonomische und gesellschaftliche Transformationsprozesse in ausgewählten afrikanischen Staaten.

Besondere Aufmerksamkeit liegt dabei auf den ungleichen ökonomischen Verflechtungen zwischen der *minority world* und *majority*

world und Fragen danach, wie diese hervorgebracht und gefestigt werden, welche Rolle globale Machtbeziehungen spielen und wie sich globale Strukturen regional auswirken.

Ziel des Seminars ist es, ein Verständnis für miteinander verknüpfte ökonomische, politische und gesellschaftliche Konfigurationen in unterschiedlichen afrikanischen settings im Zeitalter der Globalisierung zu entwickeln. Teilnehmer*innen erlernen dabei, ausgewählte lokale, regionale und nationale Entwicklungen innerhalb der globalen politischen Ökonomie zu verorten und zu problematisieren.

Zusammen mit der Seminarleitung übernehmen die Teilnehmer*innen dazu in Kleingruppen die inhaltliche Gestaltung und Moderation einer Sitzung.

